

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 41

PDF erstellt am: **20.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





**Oberst L. Collaud**

der neuernannte Oberpferdearzt der Armee und Chef der Abteilung Veterinärwesen beim Eidg. Militärdepartement.

*Le colonel Collaud vient d'être nommé chef de la division vétérinaire au Département militaire et médecin en chef des chevaux de l'armée.*



**C. Engler-Faye**

der langjährige Leiter der Rudolf-Steiner-Schule in Zürich, Herausgeber der pädagogischen Monatsschrift «Die Menschen-Schule» sowie der Werke «Menschenbildung» und «Ewige Individualität», ist zum Generalsekretär der Anthroposophischen Gesellschaft in Norwegen ernannt worden.

*M. C. Engler-Faye, qui dirige longtemps l'Ecole Rudolf Steiner, vient d'être appelé en qualité de secrétaire général de la Société anthroposophique en Norvège. Il s'était fait connaître par la publication de cahiers mensuels pédagogiques et d'œuvres ayant trait à l'éducation.*



**Letzte Probefahrt.**

Keine harmlose Angelegenheit, die Arbeit dieses Monteurs, der in der letzten Probefahrt vor der Betriebsöffnung der Seilschwebebahn Adelboden-Engstligenalp das Laufwerk kontrolliert. Die Seilschwebebahn vom Birg bei Adelboden auf die wunderschöne Engstligenalp ist die erste derartige Bahn im Berner Oberland. In genau fünf Minuten Fahrzeit überwindet sie 600 Meter Höhendifferenz. Der Bau der Bahn ist der privaten Initiative des Berghotelwirts Müller auf Engstligenalp zu verdanken. Sie bleibt auch im Winter im Betrieb, und damit ist für die Skifahrer ein neues prächtiges Tourengebiet im Berner Oberland erschlossen.

Photo Eichenberger

*Dernier contrôle. Juché sur le toit du téléphérique Birg (près Adelboden) - Engstligenalp, ce monteur de la S. A. de constructions mécaniques de Vevey, procède au dernier contrôle des rouages. Ce téléphérique - le premier de l'Oberland bernois - fut construit sur l'initiative personnelle de l'hôtelier Müller. Il franchit, en 5 minutes, 600 mètres d'altitude et rendra certes de grands services aux skieurs dans le courant de l'hiver.*



**Lord und Lady Stanley Baldwin of Bewdley**

der frühere britische Premierminister, war zu mehrtägigem Aufenthalt im Hotel «Drei Könige» in Basel abgestiegen.

*L'ancien «Premier» britannique a fait un long séjour à Bâle. Il est descendu à l'hôtel des «Trois Rois».*

Photo Eidenbenz

**Ritt durch den Nahen Osten**

Der bekannte Berner Distanzreiter Oberleutnant Hans Schwarz befindet sich mit dem «Kedves» auf einem mehrere Monate dauernden Ritt durch Oesterreich, Tschechoslowakei und Polen. Vier tschechoslowakische Offiziere aus einer Garnisonstadt in Mähren geben ihm eine Strecke Weges das Geleit.

*Le premier-lieutenant Schwarz, connu par ses longues randonnées à cheval, entreprend sur «Kedves» un voyage de plusieurs mois à travers l'Autriche, la Tchécoslovaquie et la Pologne. Le voici, accompagné par quatre officiers tchèques, qui lui font escorte pendant quelques kilomètres.*



Die **ZI** erscheint Freitags • Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Schweizerische Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.-. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postcheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Bei Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Verantwortlich für das Inseratenwesen: Werner Sinniger • Inseratenpreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. -60, fürs Ausland Fr. -75, bei Platzverschrift Fr. -75, fürs Ausland Fr. 1.-. Schlüssel der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postcheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags gestattet. Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber • Telefon: 51.790 • Imprimé en Suisse



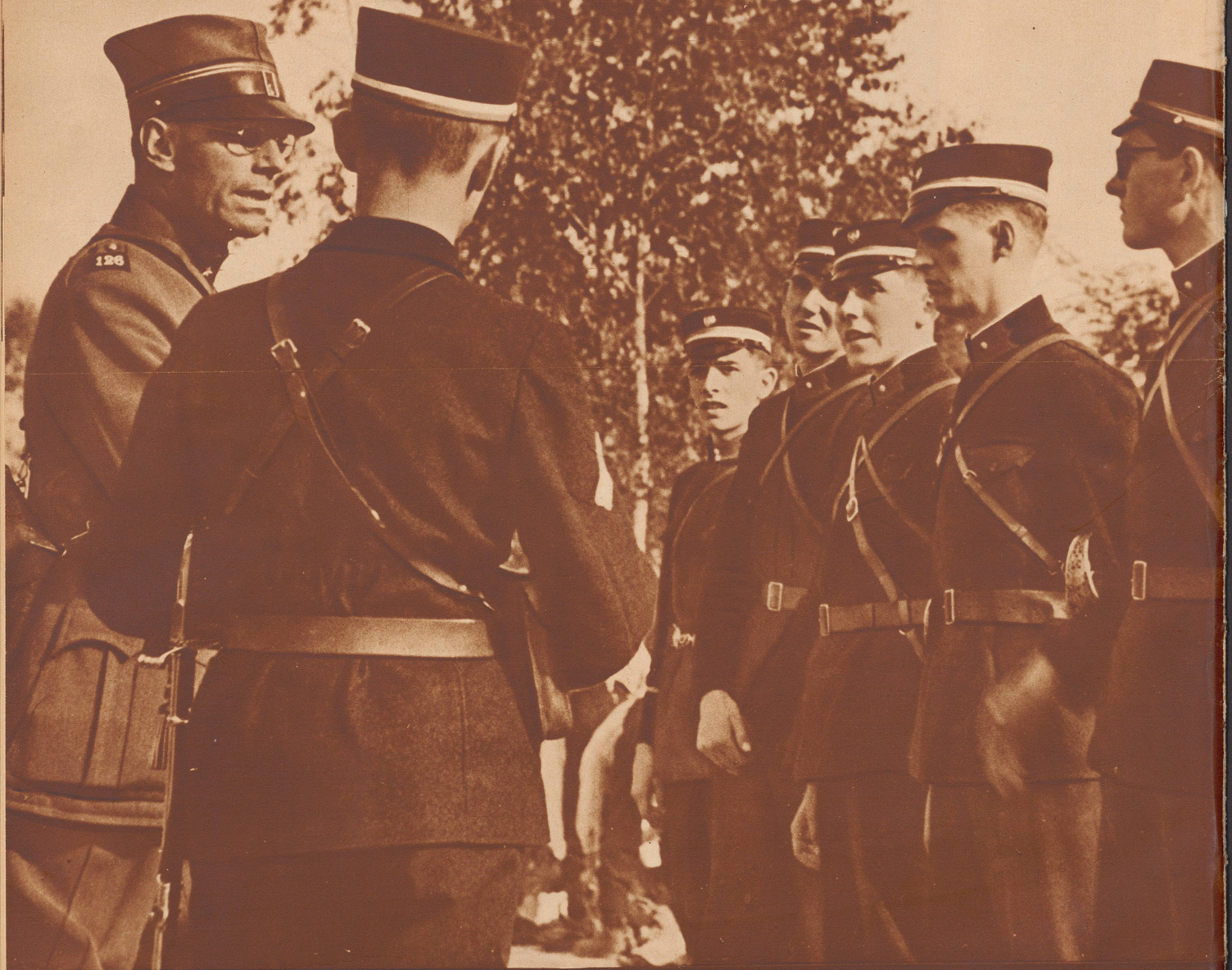


Photo Guggenbühl-Prisma

## Befehlsausgabe

Oberleutnant Dünner bespricht mit den Offizieren des Kadettenkorps Winterthur die Manöveranlage. 720 Kadetten aus den Kantonen Zürich und Schaffhausen nahmen am 2. und 3. Oktober an dem Winterthurer Truppenzusammenzug teil.

*Les corps cantonaux des cadets de Zurich et Schaffhouse se sont réunis les 2 et 3 octobre à Winterthur. On voit ici le premier-lieutenant Dünner donnant des ordres aux officiers du corps de Winterthur.*